

An die Mitglieder und alle Diabetiker Baden-Württembergs

07.05.2020

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr

Di 12:00 – 18:00 Uhr

Do 9:00 – 12:00 Uhr

Tel +49 721/6807864-0

Fax +49 721/6807864-9

info@diabetiker-bw.de

www.diabetiker.-bw.de

Schulung ist unverzichtbar, auch und besonders in Corona-Zeiten

Durch die Corona-Pandemie hat die Versorgung der Menschen mit Diabetes noch größere Bedeutung gewonnen als vorher. Denn die Diabetes-Betroffenen gehören zu den Risikogruppen für eine COVID-19-Infektion. Daher macht uns als Selbsthilfeorganisation Diabetiker Baden-Württemberg e.V. (DBW) eine Entscheidung des G-BA besonders Sorgen. Dieser hat nämlich am 27.3.2020 eine Ausnahmeregelung für DMP beschlossen, wonach Schulungen, sofern endemisch geboten, für das ganze Jahr 2020 ausgesetzt werden können.

Aktuell werden Diabetespatienten häufig telefonisch bzw. innerhalb von Videosprechstunden kontaktiert. Schulungen in Gruppen sind ausgesetzt. Doch bei Neumanifestation von Typ 1 und Typ 2 Diabetes, Schwangeren mit Typ 1 Diabetes, Frauen mit Gestationsdiabetes und bei akuten schweren Hypo- und Hyperglykämie-Ereignissen gibt es nach wie vor einen dringenden Schulungsbedarf. Dieser kann weder telefonisch noch sinnvoll im Rahmen einer Videosprechstunde gedeckt werden. Auch das erhöhte Informationsbedürfnis von Patienten oder Angehörigen zu möglichen Auswirkungen einer COVID-19-Infektion auf die Stoffwechsellage kann auf diese Weise nicht oder nur erschwert gedeckt werden.

Psychosomatische Erkrankungen und depressive Episoden bis hin zu Angststörungen können mit Diabetes mellitus ebenfalls einhergehen. Hier brauchen die Patienten gerade eine engmaschige Begleitung durch ein professionelles Diabetesteam.

Da im G-BA-Beschluss ausdrücklich steht, dass die Teilnahme an Schulungen für Patienten im Jahr 2020, sofern endemisch geboten, ausgesetzt werden kann, weist der DBW ausdrücklich darauf hin, dass Konzepte geprüft und entwickelt werden müssen, welche es für Diabetespatienten möglich machen, auch in Zeiten der COVID-19-Pandemie weiterhin professionell und angemessen in ihrem Diabetesmanagement unterstützt zu werden.

Dr. Albrecht Dapp